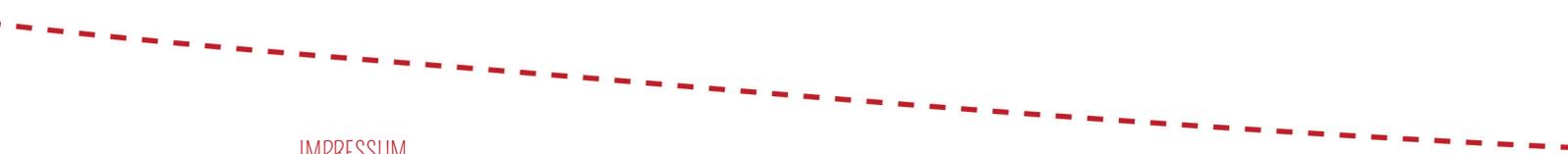


# JAHRESBERICHT 2022





## IMPRESSUM

Kinderstiftung Ulm/Donau-Iller  
Olgastraße 137 | 89073 Ulm

Redaktion: Annette Fiegel-Jensen  
Gestaltung: Svenja Kranz  
Druck: Medienzentrum Günzburg

# INHALT

Vorwort	4
Über die Kinderstiftung Ulm/Donau-Iller	5
Einzelfallhilfe	5
10 Jahre, ein Grund zum Feiern!	6
Erneut großartiges Engagement zur Wunschzettel-Aktion	7
Aktion „Bücherwurm“	8
Externe Projekte	10
Eigene Angebote - GRÜNFINDER	11
Eigene Angebote – CHANCENFINDER	14
Fachlicher Beirat der Kinderstiftung	15
Kuratorium der Kinderstiftung Ulm/Donau-Iller	15
Wir danken unseren Spendern	15

# VORWORT



Liebe Leser\*innen unseres Jahresberichts,

Stapelkrisen, Pandemie, Personalmangel, Krieg, Klima, Herausforderungen und Belastungen sind Wörter, die wir momentan zu häufig lesen und hören. An Fakten können wir uns sicher nicht vorbeimogeln. Aber wir können unseren Blickwinkel ändern, Chancen entdecken und ins TUN kommen. Ich bin dankbar für mein Aufgabengebiet bei der Kinderstiftung Ulm/Donau-Iller, das mir genau dies möglich macht.

Rückblickend war es ein sehr aktives Jahr, in dem wir richtig gut ins TUN kamen und viele Chancen für Kinder gestalten konnten. Gemeinsam mit unseren ehrenamtlich engagierten Kräften, mit Institutionen und Unternehmen konnten wir zahlreichen Kindern vielfältige Unterstützung leisten.

Unser Engagement für Kinder und Jugendliche in der Region ist geprägt von dem Wissen, dass auch in unserem reichen Süddeutschland noch rund jedes fünfte Kind in Armut lebt – meist bleibt dies von außen unerkannt. Aber arm zu sein oder in einer Familie aufzuwachsen, deren finanzielle Ressourcen knapp sind, heißt für viele Kinder und Jugendliche von der Gesellschaft ausgeschlossen zu sein. Dem gilt es, entgegen zu wirken und hier liegt der Fokus unserer Arbeit.

Mit unseren Angeboten und Aktivitäten setzen wir uns aktiv für Chancengleichheit von Kindern ein, unabhängig aus welcher Familie sie kommen. Die Kinderstiftung Ulm/Donau-Iller fördert Bildung und Teilhabe in der Gesellschaft. Junge Menschen brauchen Chancen, damit sie ihre Talente und Vertrauen in ihre Fähigkeiten entwickeln können.

Gerade in der heutigen Zeit erleben wir aber auch, dass Kinder und Jugendliche sich nach Freude sehnen, nach Unbeschwertheit und Erlebnissen, die die Augen zum Strahlen bringen. Mit dem Angebot „Urlaub für Kinderseelen“ wollen wir es Kindern und Familien ermöglichen, schöne Stunden gemeinsam vor Ort zu verbringen, auch wenn der Geldbeutel in diesem Jahr keinen Urlaub zulässt.

Im Oktober sind wir in unser Jubiläumsjahr gestartet: 10 Jahre Kinderstiftung Ulm/Donau-Iller. Dieses Jubiläum feiern wir mit unterschiedlichen Aktionen und Veranstaltungen - nicht nur für Kinder.

Ich lade Sie jetzt ein, unseren Jahresbericht zu lesen und die Chancen zu entdecken, die wir mit unserer Arbeit bieten wollen. Gerne möchte ich jeden von Ihnen ermutigen, sich für Kinder und junge Menschen in der Region einzusetzen – die Möglichkeiten sind vielfältig, die Investition in unsere Zukunft wertvoll und der Beitrag für eine funktionierende Gesellschaft lohnenswert.

Herzlichen Dank allen kleinen und großen Unterstützer\*innen, denen wir im Laufe des letzten Jahres begegnen durften!

Annette Fiegel-Jensen  
Geschäftsführung

# ÜBER DIE KINDERSTIFTUNG ULM/DONAU-ILLER

Das Ziel der Stiftung ist es, Kinder in Not aus der Region Ulm/Donau-Iller in ihrer Entwicklung zu unterstützen. Wir fördern dabei eine Chancengleichheit für Kinder im Bereich Bildung und Freizeitgestaltung. Durch unsere Maßnahmen wollen wir aktiv Kinderarmut und Ausgrenzung verhindern. Unabhängig von familiärer Herkunft sollen Kinder die Möglichkeit bekommen, ihre Fähigkeiten zu entfalten und eine gute Perspektive zu entwickeln.

Ein Geschwisterpaar aus der Region hat im Jahre 2013 die Stiftung gegründet und über die Jahre großzügige Zustiftungen geleistet. Mitgründerin ist die Region Caritas Ulm-Alb-Donau, die für die Geschäftsführung der Kinderstiftung Ulm/Donau-Iller verantwortlich ist.

Durch gezielte Maßnahmen und Unterstützung von Einzelfällen, von Projekten anderer Organisationen und der Initiierung von eigenen Projekten möchten wir einen wichtigen Beitrag zur Chancengleichheit leisten. Kinder brauchen eine stabile Umgebung, um ihre Fähigkeiten individuell entwickeln zu können. Leider ist es so, dass Familienarmut häufig auf die Kinder vererbt wird, denn nichts hat so viel Einfluss auf die Entwicklung von Kindern wie die soziale Lage der Familie. Diese Kinder brauchen Mut, Vorbilder und Unterstützung. Die Kinderstiftung Ulm/Donau-Iller möchte helfen, diesen Kreislauf zu durchbrechen und versteht sich dabei als Teil eines Netzwerkes im Raum Ulm/Donau-Iller.

## EINZELFALLHILFEN

Jedes Kind hat spezielle Bedürfnisse und Herausforderungen in seinem Leben. Wichtig ist es daher, Kindern individuell zu helfen, sich ihren Problemen zu stellen und ihre Bedürfnisse zu erfüllen.

Daher leisten wir schnelle Direkthilfe für Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre in schwierigen Lebenslagen.

Individuelle Hilfen werden im Rahmen von Beratungsterminen geleistet.

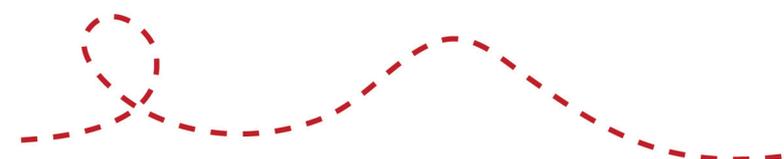
Eine Unterstützung kann unterschiedlich aussehen z.B. für:

- Freizeitaktivitäten
- Lebensqualität
- Bildung
- Gesundheit
- Bekleidung und Ernährung

# 10 JAHRE - EIN GRUND ZUM FEIERN!

Die Kinderstiftung Ulm/Donau-Iller läutet mit ihrem 9. Geburtstag am 30.10.2022 das 10-jährige Jubiläum ein und plant ein Jahr mit interessanten und aufregenden Aktionen für Klein und Groß. Von Glücksrad bis Wohltätigkeitskonzert, einem inklusiven Spendenlauf und Kinderdemo, bis hin zur großen Geburtstagsfeier ist alles mit dabei!

Die Aktionen innerhalb des Jubiläumsjahres richten sich an alle Kinder und Familien in der Region Ulm/Donau-Iller. Sie sollen insbesondere von Armut betroffenen Kindern die Möglichkeit der Teilhabe und aktiven Mitmachen schenken.



## Einmal am Glücksrad drehen

Im Rahmen unseres Jubiläumsjahres hat sich auch bei unserem Auftritt auf dem Weihnachtsmarkt Ulm alles um die zehn gedreht. Gemeinsam mit den Kiwanis Ulm/Neu-Ulm waren wir am 08.12.2022 am Sozialstand der Stadt vertreten und haben bei weihnachtlicher Stimmung ordentlich am Glücksrad gedreht. Zehn Felder, welche von den Grünfindern wunderschön kreativ gestaltet wurden, hielten spannende Gewinne von Cafés, einer Buchhandlung, Spielwarenläden und Firmen bereit. Mit Unterstützung des „Clubs für Körperbehinderte und ihre Freunde“, der Nährwerkstatt der Caritas Ulm-Alb-Donau und den Kiwanis Ulm/Neu-Ulm konnten außerdem Leckereien wie Honig und Hutzelbrot, Haarbänder und Taschen, sowie Futterglocken und Marmelade verkauft werden. Wir bedanken uns bei allen kleinen und großen Besucher\*innen, Unterstützer\*innen und Helfer\*innen!

Das Angebot wurde zur Verfügung gestellt von: Uzin Utz SE, Casa-Caffe, Kulturbuchhandlung Jastram, Café Spielburg in Blaustein und GUTES VON HIER in Ulm. Ganz herzlichen Dank für die Unterstützung!

# ERNEUT GROSSARTIGES ENGAGEMENT ZUR WUNSCHZETTEL-AKTION



Mithilfe von vielen Unterstützer\*innen konnten wir auch in diesem Jahr im Zuge der Wunschzettel-Aktion einigen Kindern eine Freude bereiten und wundervoll verpackte Geschenke übergeben.

Über 230 Kinder aus der Region Ulm/Donau-Iller konnten sich in der Weihnachtszeit über ganz unterschiedliche Geschenke freuen. Die diesjährige Wunschzettel-Aktion war erneut ein voller Erfolg und konnte Klein und Groß begeistern. Bei der Aktion können Kinder aus verschiedenen Einrichtungen in der Region einen Wunsch mit einem Wert bis zu 20€ äußern. Die Wunschzettel werden als Dankeschön für die Schenkenden von den Kindern schön gestaltet und in Cafés ausgelegt, von Mitarbeiter\*innen verschiedener Firmen erfüllt, oder in Gemeinden verteilt. Die schön verpackten Geschenke werden von der Kinderstiftung eingesammelt und noch vor Weihnachten an die jeweilige Einrichtung verteilt. In diesem Jahr haben auch unsere Chancenfinder\*innen teilgenommen und sich über Geschenke freuen dürfen.

Neben den vielen engagierten Cafés wie das Café Spielburg in Blaustein, Fräulein Berger, das Café Gustaff, das Café Animo, Casa-Caffè, das Museumscafé der Lebenshilfe Donau-Iller und die Röstschmiede Neu-Ulm, haben die Auktion außerdem das Restaurant Seven Fish, die Firma Reinz Dichtungs GmbH, „lahaye tiedemann gestalten“, die Handwerkskammer Ulm und die Gemeinde Erbach unterstützt. Herzlichen Dank für die Unterstützung!

Ein ganz besonderer Dank gilt unserer freiwillig engagierten Projektkoordinatorin Anna Sonntag. Danke, dass du wieder so tatkräftig mit angepackt hast und wir gemeinsam den Kindern eine Freude machen konnten!



# AKTION BÜCHERWURM



Der Bücherwurm ermöglicht Kindern aus ressourcenarmen Familien einen niederschwelliger Zugang zu Büchern und dem Lesen.

„Lesen und Bücher sind eine wichtige Voraussetzung für Bildung, die wiederum ein Türöffner für Chancengleichheit von Kindern in der Region ist. Die Aktion Bücherwurm soll dazu für möglichst viele Kinder einen Beitrag leisten“ erläutert Annette Fiegel-Jensen, Geschäftsführung der Kinderstiftung Ulm/Donau-Iller, den Hintergrund für das neue Projekt.



Mit Unterstützung der Kiwanis Ulm/Neu-Ulm konnte die Aktion „Bücherwurm“ in der Region Ulm/Donau-Iller ins Leben gerufen werden. Lesen fördert soziale Intelligenz und Kreativität, sorgt für Unterhaltung und hilft bei der Sprachentwicklung. Deshalb ist es wichtig, dass alle Kinder Zugang zu Büchern bekommen.

Mit dem „Bücherwurm“ dürfen Kinder sich ein Buch ihrer Wahl, mit einem Wert von bis zu 20 Euro aussuchen. Von Sachbuch, über Bilder- oder Schulbuch, bis hin zum Malbuch - das Kind trifft die Wahl. Das Projekt soll ohne große Hürden eine größtmögliche Anzahl an Kindern erreichen. Ohne komplizierte Antragstellung wird der Buchwunsch bearbeitet und das gewünschte Buch dem Kind kostenlos nach Hause geschickt. Das Angebot ist ein wiederkehrendes Angebot, welches jeweils im Frühjahr und im Herbst geplant ist.

Erreicht hat der „Bücherwurm“ in diesem Jahr insgesamt rund 300 Kinder. Von Klassikern wie Frederick und dem Regenbogenfisch, über Pokémon, bis hin zu englischen Kinderliedern, war alles mit dabei. Die Aktion wird im Vorfeld über diverse Einrichtungen, Institutionen und Schulen beworben. So beispielsweise über die Schulämter der Region, Bibliotheken und Kindergärten. Neben den Kiwanis Ulm/Neu-Ulm unterstützte die Aktion in diesem Jahr die Kulturbuchhandlung Jastram in Ulm.



„Vielen Dank für die Bücher. Zwei Kinder haben die Bücher schon durchgelesen. Alleine das Erhalten des Pakets war für die Kinder eine große Freude. Daher möchte ich der Kinderstiftung ein großes Lob für die Initiative aussprechen.“

„Ich möchte Ihnen für dieses Angebot für die Kinder danken. Meine Töchter lieben es zu lesen und freuen sich sehr über Bücher als Geschenk.“

„Wir haben die Geschenke (Bücher) vor ein paar Tagen bekommen und ich möchte ihnen von Herzen Dankeschön sagen.“

# EXTERNE PROJEKTE

Wer oder was wird gefördert? Projekte und Aktivitäten, die positive Erlebnisse ermöglichen, insbesondere für Kinder aus Familien mit sehr eingeschränkten finanziellen Mitteln. Entsprechen die Ziele der Projekte dem Auftrag der Kinderstiftung Ulm/Donau-Iller, können diese durch die Stiftung finanziell unterstützt werden.

Wer kann Anträge stellen? Fachleute wie Sozialarbeiter\*innen, Lehrer\*innen, weitere Einrichtungen wie Kindertageseinrichtungen, Kirchengemeinden, Schulen, Vereine im sozialen Bereich.

2022 wurden folgende 11 Projekte mit insgesamt 27.000 € bewilligt:

- Grundschule NU-Offenhausen  
Kauf der Bücherei-Software für die Schulbücherei
- Caritas Ulm-Alb-Donau | Quartiersprojekt  
Wenzelstein  
Kinderferienprogramm und Quartiersarbeit
- Mobile JA Stadt Ulm Mitte/Ost  
Sommer der Jugend im Alten Friedhof, Ulm-Ost
- ProArbeit Günzburg  
Soziale Trainingsmaßnahme Pfingstfreizeit
- guterhirte e.V.  
Projekt „Do something“ - Erlebnispädagogik-Projekt für Jugendliche
- Caritas Ulm-Alb-Donau  
Kreativangebot für geflüchtete 3- 6jährige ukrainische Kinder aus der Gemeinschaftsunterkunft am Mähringer Weg
- Eduard-Mörike-Grundschule | Blaustein  
Büchereiausstattung der Schulbibliothek
- Förderverein Pestalozzischule  
Schulhund
- Stadt Ulm | Kita Burgauer Weg  
Projekt „Musizieren mit Manuel“ in der Kita Burgauer Weg
- Oberlin e.V.  
Projekt „Tierbeziehungen als Schlüssel emotionaler und psychischer Stärke“
- Förderkreis für Mütter in Bedrängnis  
Unterstützung von Babys und Kindern aus bedürftigen Familien mit Kleidung, Schuhen etc.

# EIGENE ANGEBOTE - GRÜNFINDER

GRÜNFINDER verbessert die Lebens- und Bildungschancen von benachteiligten Kindern in der Region nachhaltig und umfassend, indem die Kindern naturpädagogische Elemente zur Unterstützung ihrer körperlichen, kognitiven, sozialen, kulturellen und persönlichen Entwicklung im eigenen Sozialraum angeboten bekommen. Mittelpunkt aller GRÜNFINDER-Angebote ist das erfahrungsorientierte Lernen mit Kopf, Herz und Hand, die Begegnung mit der Natur und das bewusste Erleben des Sozialraums.

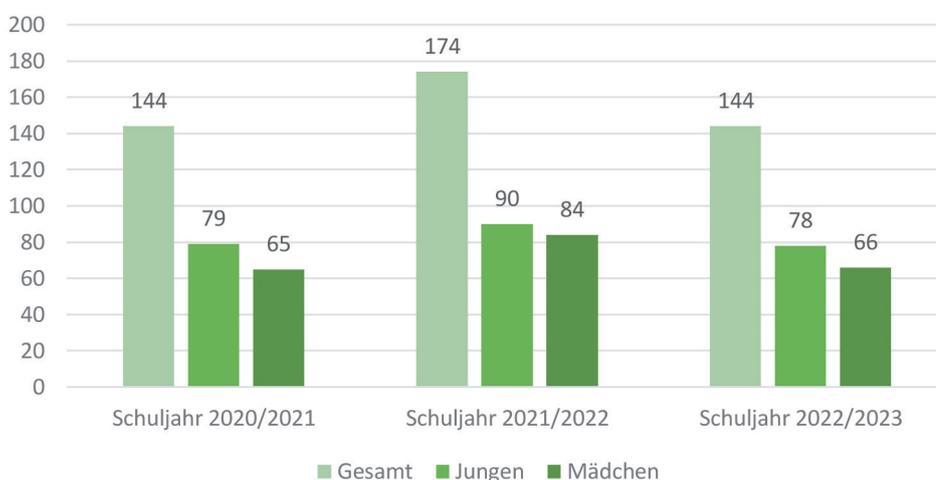
## GRÜNFINDER an Schulen

Im Schuljahr 2021/22 war GRÜNFINDER an fünfzehn Schulen im Alb-Donau-Kreis, dem Landkreis Neu-Ulm und Ulm mit wöchentlichen Gruppen präsent. Es konnten 174 Kinder (90 Jungen und 84 Mädchen) erreicht werden. In das Schuljahr 2022/2023 starteten 13 Schulen mit insgesamt 144 Kindern (78 Jungen und 66 Mädchen). Das Durchschnittsalter betrug 8,1 Jahre. Zwei Schulen konnten aus schulinternen organisatorischen Gründen die GRÜNFINDER-AG nicht weiterführen.

## An folgenden Schulen fanden GRÜNFINDER-AGs 2022 statt:

- SBBZ Schöne-Lau-Schule | Blaubeuren
- Eduard-Mörke-Schule | Blaustein
- Grundschule | Dietenheim
- Längenfeldschule | Ehingen
- SFZ Wilhelm-Busch-Schule | Illertissen
- Grundschule Stadtmitte | Neu-Ulm
- Erich-Kästner-Grundschule | Neu-Ulm-Ludwigsfeld
- Albrecht-Berblinger-Grundschule | Ulm
- Martin-Schaffner-Schule | Ulm
- SBBZ Wilhelm-Busch-Schule | Ulm-Wiblingen
- Albeckertor-Schulzentrum | Langenau
- Hans-Multscher-Schule | Ulm
- Spitalhofschule | Ulm
- Grundschule am Tannenplatz | Ulm-Wiblingen
- Grundschule Rupert-Egenberg-Schule

Anzahl Kinder bei Grünfinder an Schulen





## GRÜNFINDER in den Ferien

Im Jahr 2022 haben 39 Ferienangebotstage an insgesamt 9 Standorten stattgefunden. Es haben 344 Kinder teilgenommen, davon waren 171 Mädchen und 175 Jungen. Das Durchschnittsalter betrug 8,1 Jahre.

### Standorte der Grünfinder-Ferien:

- Ehingen | Wenzelstein
- Blaustein | Eduard-Mörrike-Schule
- Familienzentrum Neu-Ulm
- Regenbogenschule Wiblingen
- Wiblingen | Ehrenlauh
- Wiblingen | Sägefeld Quartier
- Sie`ste
- BBQ Ulm
- Ulm | KiFaZ Schaffnerstraße

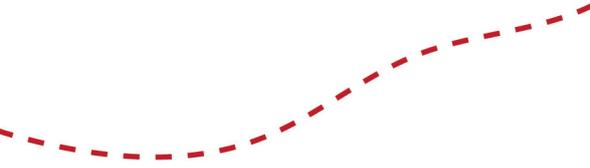


## GRÜNFINDER Eltern-Kind-Angebote

Das GRÜNFINDER Eltern-Kind-Angebot findet in Kindergärten und Kindertageseinrichtungen statt und richtet sich an Kinder zwischen 3 und 6 Jahren und ihre Eltern.

An 3 Standorten haben insgesamt 7 Angebote in 2022 stattgefunden. An diesen haben insgesamt 39 Kinder mit ihren Eltern teilgenommen. Davon waren 24 Mädchen und 19 Jungen. Der Altersdurchschnitt betrug 4,1 Jahren.





„Ich will ganz ehrlich sein, ich mache das natürlich in erster Linie für die Kinder. Aber auch für mich. Denn nach den GRÜNFINDERN habe ich tagelang ein Lächeln im Gesicht.“

(Tugba Gözükar, Grünfinderin)

„Ich bin dankbar und glücklich für dieses schöne Ehrenamt, eine eigene Grünfindergruppe leiten zu dürfen. Die gemeinsame Zeit mit den Grünfinderkindern ist auch für mich jede Woche eine ganz besondere Zeit, die ich persönlich sehr genieße und auf die ich mich jede Woche freue.“

(Grünfinderin)

„Es ist eine wunderschöne Erfahrung, die Grünfinderkinder beim Spielen und Toben in der Natur zu beobachten, wo sie glücklich und frei sein dürfen; zu erleben, wie sie kreativ sind und sich über das Jahr sozial entfalten und auch selbstbewusster werden. Es zeigt mir, dass die Kinderstiftung bei den Grünfindern ein großartiges, zukunftsträchtiges Projekt verwirklicht, bei dem die Grünfinderkinder an sich selbst wachsen dürfen und für ihr späteres Leben gestärkt werden.“

(Doro Blankenhorn, Grünfinderin)

# EIGENE ANGEBOTE - CHANCENFINDER



CHANCENFINDER bietet eine Patenschaft für Kinder aus benachteiligten Familien, um sie auf einem gelingenden (schulischen) Lebensweg zu unterstützen und individuell zu begleiten.

Im Fokus einer Patenschaft steht der Bildungsbereich, aber auch die Erkundung des Sozialraums und der Natur und die gemeinsame Freizeitgestaltung können Platz in den Patenschaftstreffen finden.

In den wöchentlichen Treffen stehen die Patenkinder mit Ihren Wünschen und Bedürfnissen im Vordergrund und die CHANCENFINDER-Pat\*innen stärken alle Entwicklungsdimensionen. So können die Kinder ihre Lebenslagen erfolgreicher meistern und haben bessere Chancen in den Bereichen Bildung und Teilhabe.

Im Jahr 2022 konnten 21 neue Patenschaften starten. Insgesamt hatten 29 Patenkinder (14 Mädchen und 15 Jungen) im Jahr 2022 einen Paten oder eine Patin. Die Kinder waren im Durchschnitt 10,3 Jahre alt.

Die Patenkinder gingen auf acht verschiedene Grundschulen in Ulm, dem Alb-Donau-Kreis und dem Kreis Neu-Ulm, mit denen wir im Rahmen des Projekts CHANCENFINDER kooperieren:

- Eduard-Mörrike-Schule | Blaustein
- Albrecht-Berblinger-Grundschule | Ulm
- Hans-Multscher-Schule | Ulm
- Spitalhofschule | Ulm
- Grundschule | Einsingen
- Mark-Twain Grundschule | Neu-Ulm
- Grundschule in der Weststadt | Neu-Ulm
- Michel-Buck Schule | Ehingen



## FACHLICHER BEIRAT

Neben dem Kuratorium ist der Beirat ein wichtiges Gremium der Kinderstiftung. Aufgabe des Beirats ist die fachliche Begleitung und Beratung der inhaltlichen Arbeit der Kinderstiftung Ulm/Donau-Iller. Das Gremium trifft sich in der Regel ein- bis zweimal pro Jahr. Hinweise auf Bedarfe sowie Ratschläge und fachlicher Austausch machen den Beirat zu einem sehr wertvollen und geschätzten Partner der Kinderstiftung.

## KURATORIUM DER KINDERSTIFTUNG ULM/DONAU-ILLER

Das Kuratorium achtet auf die Umsetzung des Stifterwillens und gibt dafür das jährliche Budget frei. In zwei bis drei Sitzungen pro Jahr wird die strategische Ausrichtung der Kinderstiftung und die dafür notwendigen finanziellen Mittel besprochen. Dr. Jörg Waiblinger als unmittelbarer Vertreter der Stifter unserer Kinderstiftung ist zusätzlich als Stiftungsratmitglied der CaritasStiftung Lebenswerk Zukunft in Stuttgart ehrenamtlich engagiert.

Dr. Jörg O. Waiblinger, Vertreter der Stifter, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater | Alexandra Stork, Regionalleiterin Caritas Ulm-Alb-Donau | Mathias Abel, Geschäftsführer Caritasverband für die Region Günzburg und Neu-Ulm

## WIR DANKEN UNSEREN SPENDERN

Wir danken unseren Unterstützern, denn nur in einem starken Netzwerk können wir gemeinsam etwas bewegen.

**Machen Sie mit, unterstützen Sie Kinder und Jugendliche in der Region!**

Als Kinderstiftung Ulm/Donau-Iller sind wir immer auf der Suche nach Unterstützung in Form von Zeit, Geld oder Sachspenden. Sie helfen uns, unsere Angebote und Projekte weiter auszubauen und unterstützen Kinder und Jugendliche in schwierigen Lebenslagen. Mit ihrer Unterstützung tragen sie dazu bei, dass wir Kinder und Jugendliche für einen gelingenden Lebensweg stärken können. Sie haben einen runden Geburtstag, ein privates Fest oder verzichten auf Weihnachtsgeschenke und wollen damit Gutes tun? Sprechen Sie uns an! Sie haben Fragen rund um die Kinderstiftung Ulm/ Donau-Iller? Nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

## SPENDENKONTEN

Ulm:  
Sparkasse Ulm  
IBAN: DE48 6305 0000 0021 2295 92  
BIC: SOLADES1ULM

Neu-Ulm:  
Sparkasse Neu-Ulm/Illertissen  
IBAN: DE05 7305 0000 0441 4506 24  
BIC: BYLADEM1NUL

## KONTAKTINFORMATIONEN



[kontakt@kinderstiftung-ulmdonauiller.de](mailto:kontakt@kinderstiftung-ulmdonauiller.de)



[www.kinderstiftung-ulmdonauiller.de](http://www.kinderstiftung-ulmdonauiller.de)



[fb.me/Kinderstiftungulmdonauiller](https://fb.me/Kinderstiftungulmdonauiller)



[instagram.com/kinderstiftung\\_udi/](https://instagram.com/kinderstiftung_udi/)



**Geschäftsführung & Externe Projekte**

Annette Fiegel-Jensen

0731 2063-30



**Leitung Grünfinder**

Katharina Manz

0731 2063-26 | 0162 1060 437



**Leitung Chancenfinder**

Sabrina Kohler

0731 2063-49 | 0172 4398 835



**Allgemeine Projektkoordination**

Hannah Schulz

0731 2063-23 | 0152 083 459 60